

Zukunft

Investition in die ...

Bundeseinheitlicher
Zertifikatslehrgang



„Digitale Kompetenz im Job (IHK)“

Was Sie über Digitalisierung wissen müssen!



Der Bedarf an Mitarbeitern, die auf Fragen der Digitalisierung passende Antworten geben, ist schon heute in KMUs groß.

Unternehmen und deren Mitarbeiter müssen sich in immer kürzeren Abständen diesen Veränderungsprozessen stellen, indem sie sich neues Wissen aneignen und mit ihren betrieblichen Aufgaben verbinden.

Wirtschaftsunternehmen aller Branchen benötigen also Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Möglichkeiten der Digitalisierung bezogen auf ihr direktes Arbeitsumfeld kennen und nutzen.

Besonderes Augenmerk richtet dieser Lehrgang darauf, dass Fachkräfte im Bezug auf ihre direkte berufliche Tätigkeit „am Ball bleiben“ und Verbesserungen in den Abläufen anstoßen oder sogar selbstständig durchführen.



Unternehmen ...

- ... erweitern die unternehmerischen Handlungsspielräume in der digitalisierten Arbeitswelt.
- ... steigern die Innovationsbereitschaft der Mitarbeiter und somit die Innovationskraft des Unternehmens.
- ... stärken die Wettbewerbsfähigkeit durch Mitarbeiter, die die sich bietenden Möglichkeiten der Digitalisierung kennen und nutzen.
- ... binden Fachkräfte und präsentieren sich als attraktive Arbeitgeber.
- ... Optimieren Kunden- und Lieferantenbeziehungen durch schnelle und zielgerichtete Kommunikation mit digitalen Medien.
- ... mindern Risiken in der digitalisierten Arbeitswelt durch Risiko-sensible Mitarbeiter.

Teilnehmer ...

- ... entwickeln Lösungen und Maßnahmen für ihr betriebliches Umfeld und setzen diese um. Dadurch steigern Sie Identifikation mit der Aufgabe und die Arbeits-Zufriedenheit.
- ... schärfen den Blick für die Wertschöpfungskette. Sie steigern so die Sicherheit für das eigene berufliche Handeln in digitalen Arbeits-Umgebungen.
- ... trainieren die Arbeit mit interdisziplinären Teams.
- ... kommunizieren effektiv über Digitale Medien.
- ... Erkennen Chancen und Möglichkeiten für ihre berufliche Tätigkeit nutzen diese



Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges (Gesamtumfang: ca. 95 LStd.*)

Modul 1 (ca. 19 LStd.)

Schützen und Vernetzen -
Sicher arbeiten in vernetzten
und mobilen Umgebungen

Modul 2 (ca. 8 LStd.)

Urhebern und Nutzern
-
Urheber- und Nutzungs-
rechte kennen, beachten und
geltend machen

Modul 3 (ca. 28 LStd.)

Suchen und Sichern
-
Digitale Werkzeuge im
Arbeitsprozess richtig
einsetzen

Modul 4 (ca. 16 LStd.)

Kommunizieren und
Kooperieren -
Digitalen Werkzeuge für die
Zusammenarbeit nutzen

Modul 5 (ca. 18 LStd.)

Optimieren und Lernen
-
Arbeitsprozesse mit digitalen
Tools verbessern und
„Lebenslang Lernen“

(6 LStd.)

IHK-Abschlusstest in Form
eines IHK-Tests

- Für die praktische Durchführung empfehlen wir einen zeitlichen Aufschlag von 10-15 % für Selbststudium und Vorbereitung auf den Abschlusstest

Entwickelt wird das Qualifizierungskonzept „Digitale Kompetenz im Job (IHK)“ unter der Federführung der **IHK zu Rostock** gemeinsam mit der **DIHK-Bildungs-gGmbH** in Zusammenarbeit mit Experten aus folgenden Unternehmen und Organisationen:

- **AFZ Aus- und Fortbildungszentrum Rostock GmbH**
- **Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH**
- **ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH**
- **IT-Initiative MV e.V.**
- **Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung**
- **allerhandmeer - ein Projekt der LUPCOM media GmbH**

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Ihre Fragen?

DIHK-Bildungs-gGmbH

Ömer Şeker

Holbeinstraße 13-15 | 53175 Bonn

Tel.: 0228 – 6205-276

Seker.Oemer@wb.dihk.de

